KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Landau-Land
Ortsgemeinde Eschbach
AGS-Schlüssel: 33705022

Stichtag: 31.05.2021

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 640

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 35

Einwohner gesamt: 675

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	316	49,375	324	50,625	640	100
davon Ausländer	34	66,667	17	33,333	51	7,969
Einwohner nur mit Nebenwohnung	20	57,143	15	42,857	35	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**336**	**49,778**	**339**	**50,222**	**675**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	29	4,531	19	2,969	48	7,5
10-19 Jahre	28	4,375	26	4,063	54	8,438
20-29 Jahre	39	6,094	33	5,156	72	11,25
30-39 Jahre	32	5	29	4,531	61	9,531
40-49 Jahre	25	3,906	44	6,875	69	10,781
50-59 Jahre	65	10,156	56	8,75	121	18,906
60-69 Jahre	56	8,75	53	8,281	109	17,031
70-79 Jahre	23	3,594	29	4,531	52	8,125
80-89 Jahre	14	2,188	28	4,375	42	6,563
90-99 Jahre	5	0,781	7	1,094	12	1,875
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**316**	**49,375**	**324**	**50,625**	**640**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	12	1,875	5	0,781	17	2,656
3-5 Jahre	8	1,25	8	1,25	16	2,5
6-15 Jahre	26	4,063	21	3,281	47	7,344
16-17 Jahre	4	0,625	4	0,625	8	1,25
18-20 Jahre	8	1,25	8	1,25	16	2,5
gesamt	**58**	**9,063**	**46**	**7,188**	**104**	**16,25**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2022 (geb.: 01.09.2015 bis 31.08.2016)	3	0,469	3	0,469	6	0,938
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	1	0,156	2	0,313	3	0,469
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	3	0,469	3	0,469	6	0,938
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	6	0,938	2	0,313	8	1,25
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	4	0,625	1	0,156	5	0,781
2027 (geb.: 01.09.2020 bis 31.08.2021)	2	0,313	2	0,313	4	0,625
gesamt	**19**	**2,969**	**13**	**2,031**	**32**	**5**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	53	8,281	76	11,875	129	20,156
römisch-katholisch	167	26,094	170	26,563	337	52,656
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	5	0,781	1	0,156	6	0,938
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	4	0,625	8	1,25	12	1,875
ohne Angabe, gemeinschaftslos	86	13,438	69	10,781	155	24,219
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	1	0,156	0	0	1	0,156
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**316**	**49,375**	**324**	**50,625**	**640**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	119	18,594	100	15,625	219	34,219
verheiratet	152	23,75	151	23,594	303	47,344
verwitwert	10	1,563	41	6,406	51	7,969
geschieden	24	3,75	31	4,844	55	8,594
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	11	1,719	1	0,156	12	1,875
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**316**	**49,375**	**324**	**50,625**	**640**	**100**

Die Daten wurden am 01.06.2021 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.